

SOLAR-HIGHTECH MADE IN MÜRZTAL ►► BEST OF: OBERSTEIRISCH

Patent gegen steigende Energiepreise

Die täglichen Horrormeldungen über Energiepreise lassen bei vielen Hausbesitzern die grauen Haare sprießen. Nicht so bei den Kunden von Pink: Mit hochwertigen Speichern aus Langenwang nutzen sie die Energie aus heimischer Biomasse und die kostenlose Sonnenenergie optimal.



Haus mit Kachelofen-Ganzhausheizung mit Solarunterstützung

Wir schreiben das Jahr 1989: Die verstaatlichte Industrie liegt danieder und Hubert Pink wagt die Flucht nach vorne: Er macht sich selbständig und beginnt, aufbauend auf seine jahrzehntelange Erfahrung, mit der Fertigung von hochwertigen Edelstahlspeichern zur Brauchwasserbereitung. Zu dieser Zeit errichten private Selbstbaugruppen ihre ersten Solaranlagen. Als Solarspeicher kommt vielfach ein Pink-Speicher zum Einsatz, der optimal für diesen Zweck geeignet ist. - Dieses Zusammenspiel wurde in den letzten Jahren konsequent weiterentwickelt und macht die Firma Pink heute zu einem der namhaftesten Ansprechpartner in Sachen Energie- und Speichertechnik.

PIONIERARBEIT & WELTPATENT

Energienachfrage und Sonneneinstrahlung sind in der Regel zeitlich versetzt. Deshalb kommt dem Energiespeicher in einem Solarsystem eine zentrale Bedeutung zu. Bei reinen Brauchwassersystemen erfolgt die Speicherung im Brauchwasser – bei größeren Anlagen, die auch zur Heizungsunterstützung eingesetzt werden, verwendet man spezielle Energiespeicher. Auch in diesem Bereich hat Hubert Pink Pionierarbeit geleistet. Gemeinsam mit der Arbeitsgemeinschaft Erneuerbare Energie in Gleisdorf wurde bereits 1992 ein Solarenergiespeicher mit Schichtbeladeeinheit entwickelt. Wozu das Ganze? Für den optimalen Betrieb einer Solaranlage ist eine ausgeprägte Temperaturschichtung im Speicher erwünscht. Die patentierte, wartungsfreie Schichtbeladeeinheit sorgt dafür, dass diese Schichtung bei der Einspeisung von Solarenergie erhalten bzw. aufgebaut wird.



Solarenergiespeicher mit Schichtbeladeeinheit

EIN SOLARSYSTEM IST MEHR ALS DIE SUMME SEINER EINZELTEILE

Um das sichere Funktionieren der Solaranlage zu gewährleisten, wurden in letzter Zeit große Anstrengungen unternommen, um ein komplettes Solarsystem mit aufeinander abgestimmten Komponenten zu entwickeln. Das Ergebnis ist das PinkSolarSystem, welches trotz größtmöglicher individueller Anpassungsfähigkeit ein Höchstmaß an Betriebssicherheit garantiert. Vom Kollektor über die Solar-Pumpstationen bis zur Brauchwasserbereitung ist alles berücksichtigt.

UND WENN DIE SONNE MAL NICHT SCHEINT?

Die Systeme von Pink lassen sich optimal mit anderen Heizanlagen kombinieren, wobei Biomasseheizungen die beste Ergänzung einer Solaranlage darstellen. Eine ganz besondere Behaglichkeit vermittelt ein Kachelofen, welcher ebenfalls mit dem PinkSolarSystem gekoppelt werden kann. Selbst eine Ganzhausheizung – nur mit Kachelofen und Solarenergie – ist möglich! Das bedeutet Unabhängigkeit zum Quadrat!

WAS BRINGT DIE ZUKUNFT?

Wasser könnte als Speichermedium bald ausgedient haben: Ein aktuelles Forschungsprojekt beschäftigt sich mit dem Einsatz von Silikagel, einer stark porösen, glasartigen Substanz zur Energiespeicherung. Mehrfache Speicherkapazität gegenüber Wasser und geringste Wärmeverluste eröffnen völlig neue Wege. Die erste Pilotanlage ist bereits in Betrieb, die mit Silikagel gefüllten Sorptionsspeicher stammen – wie auch anders – von Pink.



Geschäftsführer
Hubert Pink:

„Wir tragen unseren Teil dazu bei, die Steiermark wieder zum Solarland Nummer 1 zu machen!“

PINK GmbH

Energie- und Speichertechnik
Bahnhofstrasse 22
A-8665 Langenwang
Tel.: 03854/3666
Fax: 03854/3666-4

info@pink.co.at
www.pink.co.at

Branche:
Metallgewerbe

Gegründet: 1989

Mitarbeiter: 10

Märkte:
Österreich, Europa

►► BEST OF: OBERSTEIRISCH



Obersteiermark-Agentur
im AIZ Unternehmerzentrum
Bundesstraße 66, A-8740 Zeltweg
Tel.: +43 35 77 / 758340
Fax: +43 3577 / 758345
E-mail: obersteiermark@sfg.at
http:// obersteirisch.sfg.at

